

10 2010

Oktober 2010

62. Jahrgang

ISSN 0024/2861

Pflaum Verlag GmbH & Co.KG

Postfach 19 07 37

80607 München

LICHT

PLANUNG · DESIGN · TECHNIK · HANDEL

<http://www.LICHTnet.de>

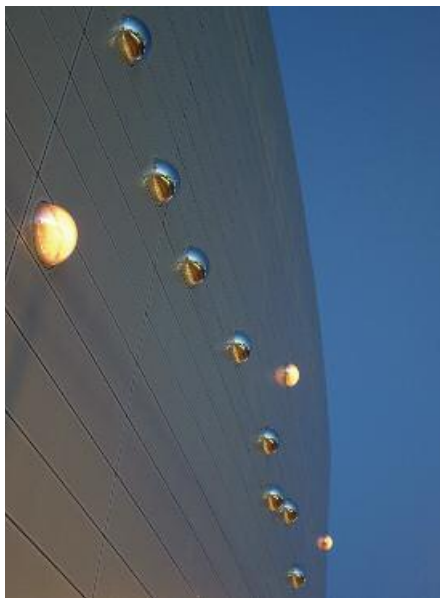


**LED-Technik
Licht zum Verkaufen**

with english summaries

Ein Lichtkleid aus funkelnden Pailletten

Die LED-Fassade des ECE-Shopping-Centers am Limbecker Platz in Essen



Am Tag und in der Dämmerung zeigen die »Bubbles« interessant verzerrte Spiegelungen des Himmels, der direkten Umgebung des Einkaufszentrums und Bewegungen in der angrenzenden Stadt. Dieser Spiegeleffekt verleiht der Fassade Dynamik und Lebendigkeit.

Etwa 60 Halbkugeln sind Tageslichtöffnungen der Service-Bereiche des Shopping-Centers. Genau 539 »Bubbles« sind RGB-LED-Sonderleuchten, die in aufwendiger Entwicklungsarbeit speziell für das Gebäude entworfen, konstruiert und bemustert wurden. Jede Leuchte ist mit zwei getrennt über DMX ansteuerbaren RGB-LED-Ringen ausgestattet, die hinter einem gewölbten Diffuser installiert sind. Diese zwei LED-Kreise verstärken die dreidimensionale, plastische Wirkung der »Bubbles« bei Dunkelheit und ermöglichen durch ihre problemlose Ansteuerbarkeit eine Vielzahl farbdynamischer Lichteffekte. Nimmt die Umgebungshelligkeit bei einsetzender Dunkelheit ab, verliert sich der Spiegeleffekt und die »Bubbles« werden zu farbigen Leuchten.

Strahler, die unauffällig in die Fassade zwischen Aluminiumpanel und Verglasung integriert sind, beleuchten den Gehweg entlang der Mall. Dadurch entsteht in direkter Fassadennähe ein heller kontrastreicher »Licht-Saum«, der die Mall umschließt.

Im Oktober 2009 wurde am Limbecker Platz in Essen eines der größten Shopping-Center in Deutschland eröffnet. Über drei Ebenen bietet es auf einer Fläche von 70 000 Quadratmetern vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, Cafés und Restaurants. Auf das attraktive Innere macht die außergewöhnliche, 15 500 Quadratmeter große Fassade des Baus aufmerksam. Deren Gestaltung erinnert an einen wallenden, funkelnden Pailletten-Stoff: Wie der Saum eines Kleides fällt die schimmernde Silberhaut der mit LED-Lichtpunkten besetzten Aluminium-Paneele über die verglasten unteren Geschosse des Einkaufstempels.

Verantwortlich für die Lichtplanung dieser ausdrucksstarken Gebäudehülle ist das Berliner Büro Kardorff Ingenieure. Die Leitidee eines schillernden »Abendkleides« führte zu einem Lichtkonzept, das auf verspiegelten und hinterleuchteten, »Bubbles« genannten Halbkugeln – basiert, die auf der geschwungene Fassade verteilt wurden.

Die »Bubbles« bestehen aus teilverspiegeltem Acrylglas und haben einen Durchmesser von 55 Zentimetern. Fast 600 davon wurden in freier Anordnung auf der Fassade installiert. Zur Markierung der Eingänge am Limbecker Platz und am Berliner Platz sowie im Schwung der horizontalen Fassadenlinie sind die Glanzpunkte dort verdichtet angeordnet.

Fotos: Kardorff Ingenieure Lichtplanung, Berlin

1 Die Fassade des Essener ECE-Einkaufszentrums erinnert an den schwingenden Saum eines pailletengeschmückten Abendkleides.

2 In der Dämmerung beginnen die »Bubbles« genannten RGB-LED-Sonderentwicklungen zu leuchten.

3 Tagsüber bilden sie interessante Gestaltungselemente der Fassade, in der sich die Umgebung spiegelt.

4 Jede Leuchte ist mit zwei getrennt über DMX ansteuerbaren RGB-LED-Ringen ausgestattet, die ihre dreidimensionale Wirkung verstärkt.



Lichtsteuerungssystem für gezielte Effekte

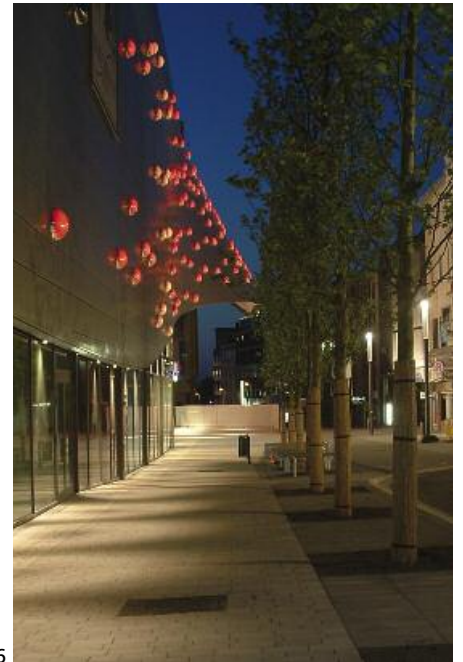
Für das Essener Shopping-Center entwickelten Kardorff Ingenieure vier dynamische Lichtszenen, die sich mit den Jahreszeiten ändern. Dies nimmt die Gestaltungsleitlinie »Paillettenkleid« wieder auf: Der Kunde kann bereits auf der Fassade ablesen, dass die Geschäfte in der Mall zur neuen Saison mit neuen (Fashion-) Kollektionen locken. Das Licht-Kleid ändert seine Grundfarbigkeit zu Beginn einer neuen Jahreszeit mit Farbübergängen und Bewegung. Für besondere Anlässe, wie zum Beispiel Weihnachten, wurden zusätzlich spezielle Lichtszenen entworfen, die dann eingespielt werden. Die »Bubbles« haben eine doppelte Funktion. Tagsüber sind sie interessantes und wichtiges Gestaltungselement der Fassade, das mit dem Tageslicht spielt. In den Abend-



5

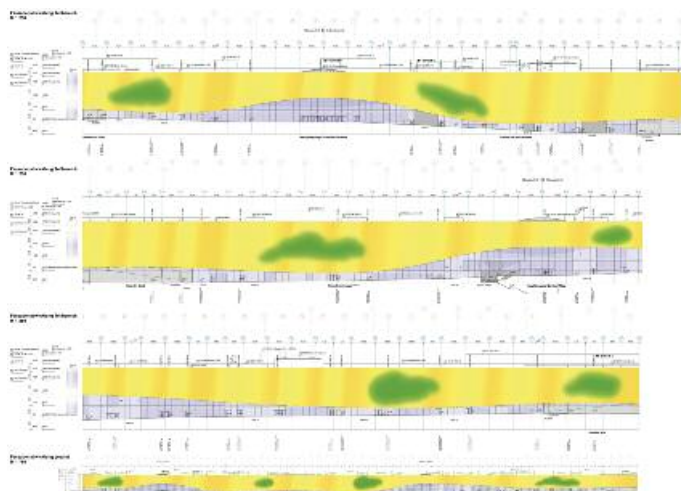
Über den Eingängen, wie hier an der Limbecker Straße, sind die »Bubbles« verdichtet angeordnet, um Besucher in das Haus zu leiten.

und Nachtstunden übernehmen sie Funktionen der Beleuchtung: Licht und Leuchte sind beim Essener Shopping-Center integraler Bestandteil in der Fassadengestaltung.



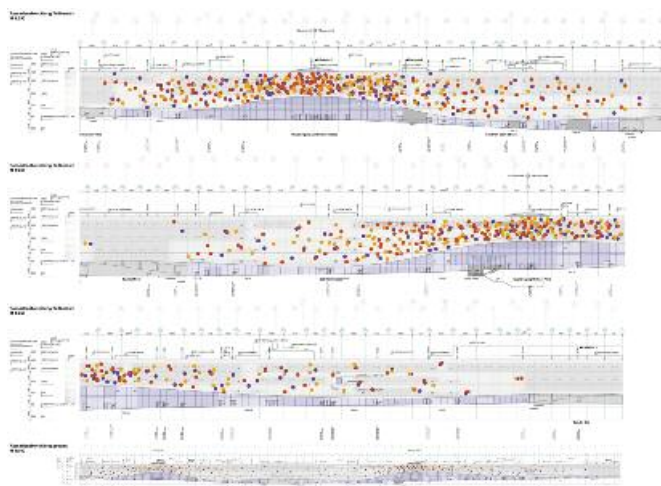
6

Unauffällig in die Fassade zwischen Aluminiumpanel und Verglasung integrierte Strahler beleuchten den Gehweg entlang der Mall.



7

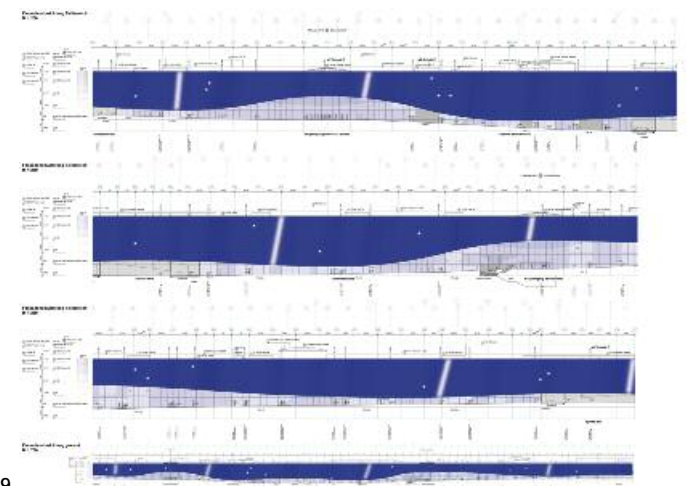
7 Farbgebung der Lichtszene Frühling.



8

8 Farbgebung der Lichtstimmung Herbst.

9 Farbgebung der Lichtstimmung Winter.



9

Objektinformationen

Bauherr: ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG, Hamburg
 Architekten: Henn Architekten, München
 Lichtplanung: Kardorff Ingenieure Lichtplanung, Berlin
 Fertigstellung: Oktober 2009
 RGB-LED-Fassadenleuchten und Strahler zur Gehwegbeleuchtung: Durlum GmbH, Schopfheim
 Downlights in den Eingangsbereichen: iGuzzini Deutschland GmbH, Planegg
 DMX-Steuerung: E:CUE Control GmbH, Köln
 Programmierung der Steuerung: Light-life GmbH, Köln